

TTV 45 Altenkunstadt 1997 e. V.

Pressewart Herbert Gillig

Rückrundenstart gegen Spitzenreiter Bad Königshofen

Am kommenden Samstag um 15 Uhr in der Grundschulturnhalle an der Baiersdorfer Straße ist es wieder soweit. Die Rückrunde in der Bayernliga beginnt für die Altenkunstadter 1. Herrenmannschaft. Sie trifft auf den Tabellenführer und Meisterschaftsfavorit Nr. 1, Bad Königshofen.

Obwohl man in der Hinrunde mit 3:9 unterlag, zeigte man eine recht ansprechende Leistung und war in manchen Phasen dieser Begegnung sogar ebenbürtig. Auch beim Start in die Rückrunde erhoffen sich die Hausherren eine ähnlich gute Leistung und möchten den Zuschauern einen offenen Schlagabtausch anbieten. Die Gäste haben eine überragende Mannschaft in ihren Reihen, was sie auch in der Vorrunde mit sehr starken Ergebnissen unter Beweis stellten. Mit souveränen 18:0 Punkten erspielten sie sich die Herbstmeisterschaft. Die Bad Königshofener, die bereits am vergangenen Wochenende im Einsatz waren, kamen im Heimspiel gegen TSV Ansbach aber nicht über ein 8:8 Unentschieden hinweg. Damit kassierten sie ihren ersten Verlustpunkt.

Mit den Polen Marcin Jadczyk und den Schülernationalmannschaftsspieler Kilian Ort haben die Gäste zwei exzellente Spieler im Spitzenpaarkreuz. Miro Hurina und auch Mario Krug werden sich hier die „Zähne ausbeißen“. Im Hinspiel konnte Hurina gegen den jungen Ort einen Sieg landen, während Krug dreimal sehr knapp unterlag. Ebenso vom Feinsten ist das Mittelpaarkreuz der Badstädter, besetzt mit Nachwuchsspieler Christoph Schüller und den Chinesen Da Jun Fu. Beide spielten eine ausgezeichnete Vorrunde, wobei Holger Funke gegen Schüller nach fantastischem Match beim Hinspiel gewinnen konnte. Überragend auch das Schlusspaarkreuz mit dem Tschechen Petr Ocko und Christopher Gürz. Dieses Sextett wird sich auch in Altenkunstadt mit Sicherheit in bester Spiellaune zeigen und möchte durch einen Erfolg einen weiteren Schritt in Richtung Oberliga machen. Dies soll keine Diskriminierung des Hausherrenteam sein, doch man muss realistisch bleiben, dass man gegen eine derart Klassemannschaft nur krasser Außenseiter ist. Die Akteure um ihren Spitzenspieler Miro Hurina werden jedenfalls versuchen, einen guten Gegner abzugeben und möchten ein achtbares Ergebnis erzielen. Die Gastgeber würden sich freuen, wenn sich wieder viele Zuschauer einfinden würden und die sicherlich ausgezeichneten Leistung der beiden Kontrahenten mit Beifall honorieren. Die Altenkunstadter Mannschaft hat innerhalb

ihrer „Sechs“ umgestellt und werden mit Miro Hurina, Mario Krug, Holger Funke, Frank Zeller, Tino Zäsche und Uwe Niewiadomski in diese Begegnung gehen.



Beim Rückrundenstart erhoffen sich die Einheimischen, dass wiederum eine einwandfreie Atmosphäre herrscht, wie teilweise schon in den vergangenen Spielen dieser Bayernliga. Obwohl das Altenkunstadter Team im unteren Tabellenkeller steht, will man sich auch in dieser Partie voll reinhängen gegen diesen übermächtigen Gegner, um ein achtbares Ergebnis zu erspielen.